

Pankowitz. (Brand.) Am Montag, den 5. d., um 10 Uhr Vormittag brach im Bauernhause des Besitzers Franz Koblacher, insgesamt Grobner, in der Gemeinde Hochböznitz Nr. 45, wahrscheinlich infolge der schadhafteu Rauchleitung beim Dorren des Haseis am Dachboden des Hauses ein Brand aus, der leider zu spät bemerkt wurde. Wegen des dichten Nebels blieben auch die allerdings weiter entfernten Nachbarn in Unkenntnis des Brandes. Nur die in der Nähe beschäftigten Holzarbeiter konnten den armen Hausbewohnern beistehen, wodurch das Vieh gerettet werden konnte. Das Haus, das angebaute Kellerstöckl und das Stallgebäude wurden samt den Futtervorräten ein Opfer der Flammen. Da der Brand rasch um sich griff, war es nicht möglich, die Einrichtungsgegenstände und die Kleider der Hausleute in Sicherheit zu bringen. Das Anwesen war bei der vaterländischen allgemeinen Versicherungsgeellschaft in Wien mit 12 000 S versichert. Der Schaden dürfte schätzungsweise sich auf 20.000 S belaufen. Mitleidige Nachbarn gewähren den Unglücklichen (die hochbetagten Eltern des Bauern leben noch) bereitwilligst Unterstand.